

9847 - 1550

Thomas Urban

Der Verlust

Die Vertreibung
der Deutschen und Polen
im 20. Jahrhundert

C.H.Beck

Inhalt

Vorwort 9

Warum streiten sich Deutsche und Polen bis heute über die Vertreibung? 9

Die preußischen Ausweisungen 17

Kulturkampf gegen Kirche und Polentum 17
Maßregeln gegen Überläufer 21

Unterdrückte Minderheit oder Fünfte Kolonne? 25

Aufstände und Abstimmungen 25
Polnisches Land nur für Polen 33
Säbelgerassel auf beiden Seiten 37

Die Polenaktion 1938 44

Druck auf polnische Juden 44
Vertreibung aus dem Reich 48

Der Mustergau Wartheland 52

Rassistische Flurbereinigung 52
Christenverfolgung 60
Umwandererzentralstelle Litzmannstadt 62

SS-Sonderlaboratorium Zamość 69

Deutsches Bollwerk im Osten 69
Rassistische Musterung 74
Wachsender Widerstand 79

Nach dem Warschauer Aufstand 82

Das Regime im Generalgouvernement 82
Der Ghetto-Aufstand 87
Verzweifelter Kampf der Heimatarmee 88
Zerstörung und Erinnerung 91

Die Konferenzen der Großen Drei 96

- Annexionspläne und Atlantik-Charta 96
Die Konferenz von Teheran 101
Die Teilung Europas in Jalta 104
Das Potsdamer Abkommen 108

Übernahme der deutschen Ostprovinzen 112

- Aufbau der polnischen Verwaltung 112
Wilde Vertreibungen 116
Rechtlosigkeit und Zwangsarbeit 120
Organisierte Zwangsaussiedlung 122
Lager für Deutsche 126
Die Rolle der katholischen Kirche 132
Verifizierung der Autochthonen 138

Die Repatrianten 142

- Sowjetischer Terror 142
Deutscher und ukrainischer Terror 146
Erneut sowjetischer Terror 152
In den «wiedererlangten Gebieten» 154
Die Aktion «Weichsel» 158

Deutschland und die Vertriebenen 163

- Die Doppelstrategie Adenauers 163
Streit um Brandts Ostpolitik 169
Interessengemeinschaft unter Kohl 174

Polen und die Vertreibung 177

- Geschichtsklitterung durch Partei und Kirche 177
Der Briefwechsel der Bischöfe 182
Kampagne gegen Revanchisten 186
Zwei gegensätzliche Debatten 190

Anhang

- Anmerkungen 197
Literaturverzeichnis 214
Personenregister 219
Karten 221